

# Hohbuch-Brief



Evangelische Kirchengemeinde

**MAI 2024**

---

Seniorenflug

---

Vortrag Ines Fischer

---

25. Familientreff

Bild: Pixabay



**ANSPRECHPARTNER GRUPPEN/KREISE:****Frauen-/Alleinerziehendentreff**

I. Alberth, Tel. 07071-369407

**Hohbuch-Chor**

L. Dwenger, Tel. 07121-923645

Leitung W. Witte, Tel. 07121-897825

**Chor „Iwuschka“**

Fam. Diete, Tel. 07121-411937

**Jugendarbeit/esjw/CVJM**

F. Kern, Tel. 07121-312474

A. Wieder, Tel. 07121-3124-80

G. Digel, Tel. 07121-3456682

**Literaturkreis**

M. Roller, Tel. 07121-239864

**Märchenkreis**

K. Rahn, Tel. 07121-23741

**Meditationstanz**

karandasovamasha@gmail.com

**Meditatives Tanzen**

R. Saur, Tel. 07121-479406

G. Fuchs, Tel. 07121-22598

**Seniorenangebote**

L. Lamparter, Tel. 07121-29956

I. Schmidt, Tel. 07121-23202

**Suchtkrankenhilfe**

Fam. Luik, Tel. 07121-239998

S. Schmelzer, Tel. 0179-8115102

**Yoga**

Pfarramt, Tel. 07121-240305

**Spiele- und Stricktreff**

Pfarramt, Tel. 07121-240305

**Gemeindedienst/Austräger**

Pfarramt, Tel. 07121-240305

**Kirchengemeinderat**

Pfarramt, Tel. 07121-240305

**Ev. Pfarramt, Pestalozzistraße 58 | [www.hohbuch-kirche.de](http://www.hohbuch-kirche.de)****Pfarrer:** Michael Dullstein, Tel. 240305, Fax 22736, [pfarramt.reutlingen-hohbuch@elkw.de](mailto:pfarramt.reutlingen-hohbuch@elkw.de)**Sekretärin:** Andrea Haug, Tel. 240305, Di 8-12 u. 14-16, Do 8-12 Uhr**Gemeindediakon:** Florian Kern, Tel. 312474, [Florian.Kern@esjw.de](mailto:Florian.Kern@esjw.de)**Ev. Gemeindezentrum Hohbuch, Pestalozzistraße 50****Mesnerin:** Nataša Minić, Mo 9-12, Di u. Fr 14-16 Uhr oder gerne auf den Anrufbeantworter sprechen, Tel. 929622, [natasa.minic@kirche-reutlingen.de](mailto:natasa.minic@kirche-reutlingen.de)**Begegnungsstätte Hohbuchcafé: Martina Aftim, Tel. 2055464, mobil: 0176-46517263**

Bürozeiten: Mi 13-16 Uhr, Do 11:30-16 Uhr, Fr 11:30-15 Uhr od. gerne über Anrufbeantworter

**Stadtteilbüro Hohbuch/Schafstall, Pestalozzistraße 50****Koordinatorin:** Petra Miehle, Sprechzeit dienstags beim Quartierstreff 12-16 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 0157-54410019, [info@gemeinsam-im-hohbuch.de](mailto:info@gemeinsam-im-hohbuch.de)  
[www.gemeinsam-im-hohbuch.de](http://www.gemeinsam-im-hohbuch.de)

Impressum: Hohbuch-Brief

Gemeindeblatt der Ev. Kirchengemeinde Hohbuch

Herausgegeben vom Ev. Pfarramt Hohbuch

Pestalozzistr. 58, 72762 Reutlingen

Verantwortlich: Pfr. Michael Dullstein

Layout und Satz: Andrea Haug

(namentlich gekennzeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung der Verfasser)

Bankverbindung Ev. Pfarramt Hohbuch:

KSK RT, IBAN DE90 6405 0000 0000 2176 04 | BIC SOLADES1REU



## Reich ohne Geld

Darf ich mit Ihnen über Reichtum sprechen? Ich meine nicht, über den Reichtum anderer oder die Vermögen, die von der großen Politik irgendwie gerecht verteilt werden sollen. Nein, ich meine unseren persönlichen Reichtum. Meinen Reichtum, das Geld auf meinem Konto, das Haus in dem ich lebe. Und Ihren Kontostand, Ihren Besitz oder vielleicht auch unsere Schulden? Wer weiß das schon vom anderen? Meistens ist das doch ein echtes Tabu, über das wir kaum ehrlich miteinander sprechen.

Warum eigentlich? Weil wir Angst voreinander haben? Weil fürchten, der andere neidet uns etwas? Oder verspottet uns, wenn wir es bislang nur zu viel weniger gebracht haben als er? Vielleicht haben wir auch ein schlechtes Gewissen, weil wir ohne wirklichen Grund mehr haben als andere. Oder wir glauben, wir sein selbst daran schuld, dass wir nur wenig haben.

Es ist ja leider so, dass in unserer Gesellschaft jeder, der nur über wenig Geld verfügt, einfach schlecht dasteht. Egal also, ob wir über Reichtum sprechen oder ihr Gegenteil, die Armut, wir laufen Gefahr ei-

inander zu kränken oder gekränkt zu werden. Deshalb vermutlich, sprechen wir lieber gar nicht darüber. Ich werde es auch nicht tun. Nicht in diesem öffentlichen Brief. Aber ich halte das nicht für gut. Nicht auf Dauer. Weil ich glaube, dass alles das, worüber man nicht spricht im Stillen doch das beeinflusst und prägt, worüber man sich oberflächlich austauscht.

Wir reden zum Beispiel über Wohnungsnot im Allgemeinen und meinen insgeheim unsere eigene Angst, Job und Wohnung und viele Sicherheiten zu verlieren. Wir phantasieren etwas darüber, wie mit Flüchtlingen an den Grenzen Europas umgegangen werden soll und denken in Wirklichkeit in uns selbst darüber nach, ob wir uns nicht irgendwie selbst fremd geworden sind. Dieses ganze Ringen um Reichtum lässt uns doch viele Kompromisse schließen, die uns von unseren eigenen Gefühlen und unseren tiefsten Lebenswünschen oft weit entrücken. Das führt dazu, dass unsere gut verborgenen Ängste und Träume uns dazu anleiten, viel zu verbissen in die anderen Themen unserer Zeit hinein-

zugehen, ihnen falsches Gewicht, Schlagseite und Fehlentscheidungen aufzuzwängen.

Mein Vorschlag daher: Wir können doch wenigstens anfangen untereinander offener über unseren persönlichen Reichtum zuzusprechen. Und damit es uns ein wenig leichter fällt, schlage ich vor, wir beginnen nicht gleich mit dem Geld, sondern dem Reichtum, der auch ohne Geld funktioniert. Schülerinnen und Schüler der Hohbuchschule haben das so formuliert: „Es gibt ja nicht nur Geld und Dinge. Es gibt doch auch einen Reichtum an Wissen und an Liebe.“ Ja, denke ich, natürlich die Kultur und unsere Beziehungen. Das alles sind große Schätze über die wir miteinander reden können. Und jeder der im Hohbuch und Schafstall wohnt, sagt, wenn man ihn fragt, was gut ist an seinem Leben hier: „Das Grün, die Natur rings um den Hohbuch und mitten zwischen den Bauten.“ Auch das ist ja Kultur, die Obstwiesen, die Gärten, die Wege an all dem entlang, wie sie angelegt wurden. Das ist ein Reichtum, von dem wir alle zehren. Darüber können wir uns doch austauschen. Und uns miteinander freuen, dass dies alles da ist. Und dann können wir langsam anfangen

auch wieder über unserer Reichtum an Dingen und Geld zu sprechen. Vielleicht lernen wir dann schon, diesen gar nicht so wichtig zu nehmen. Vielleicht lernen wir aber auch, dass dieser Reichtum genauso Freude machen kann, wie gute Beziehungen oder schöne Kunst, wenn es uns nur gelingt ihn zu teilen wie Kulturlandschaften um uns und unserer Liebe.

Das Pfingstfest, dass wir bald feiern, erinnert uns übrigens daran, dass all dies tatsächlich möglich ist: „Alle aber, die gläubig geworden waren, waren beieinander und hatten alle Dinge gemeinsam. Sie verkauften Güter und Habe und teilten sie aus unter alle, je nachdem es einer nötig hatte. (Apg 2,45-46)

Ihr Pfarrer Michael Dullstein



## Einladung zum Seniorenausflug am 07. Mai 2024



Wie war das mit der Geschichte des Ulmer Spatzen? Dieser Frage können wir bei unserem Seniorenausflug am Dienstag, den 07. Mai 2024

nachgehen und so manch Schönes in Ulm entdecken. **Dazu treffen wir uns am Gemeindezentrum Hohbuch und fahren um 10:00 Uhr los.** Über Metzingen, Bad Urach und Merklingen geht es auf der Autobahn nach Ulm.

Schon auf dem Fußweg zu unserem Mittagessen im Barfüßer können wir erahnen, was uns nach dem Essen an **Bauwerken** und wunderschönen alten



Fachwerkhäusern erwartet. Mit einer Führung im Ulmer Münster beginnen wir den Nachmittag.

Im Anschluss daran gibt es die Gelegenheit in einem der vielen kleinen Cafés eine Leckerei zu genießen oder gleich die Ulmer Altstadt mit ihrer Stadtmauer, dem Fischer- und Gerberviertel an der Donau und an der Blau unsicher zu machen.



Um 17:00 Uhr treffen wir uns alle am Busparkplatz und treten mit schönen Erlebnissen im Gepäck die Heimreise an.

**Anmeldungen bitte bis 03. Mai 2024** bei L. Lamparter, Tel. 07121 29956 oder I. Schmidt, Tel. 07121 23202. Der Unkostenbeitrag für die Busfahrt beträgt 30,- € pro Person. Abfahrt am Gemeindezentrum: um 10:00 Uhr

## Aus der katholischen Gemeinde

### Kath. Kirchengemeinde St. Lukas

Alteburgstr. 45

Tel.: 72121 - 239058

E-Mail: [stlukas.reutlingen@drs.de](mailto:stlukas.reutlingen@drs.de)

Homepage: <http://stlukas-reutlingen.drs.de>



## Schön, dass Ihr da seid!

Wie jedes Jahr feiern wir in allen vier Kirchen Erstkommunion. Die Feiern zur Erstkommunion wurden dieses Jahr zwischen dem 13. und 28.04. gefeiert. Und das war schön!

Ihr Kinder habt Euch wochenlang gemeinsam mit den Katechet:innen auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Die ganze Gemeinde freut sich auf Euer Mit-Feiern!



## Und übrigens...

Bald ist wieder Firmung: ein wichtiges Sakrament für unsere Jugendlichen. Passend nach Pfingsten, dem Fest des Heiligen Geistes, werden unsere Firmand:innen bestärkt, ihren Glauben zu spüren und zu leben. Die Feier zur Firmung findet am 8. Juni in Heilig Geist statt.

## Haben Sie's gewusst?

St. Lukas hat viel zu bieten: Gruppen, Gespräche, Chöre, Besinnung, Meditationen, Gottesdienste, Aktionen, Feste und ganz viel mehr.

Wenn Sie an aktuellen Informationen interessiert sind, abonnieren Sie gerne unseren Newsletter: <https://lukas-rt.de/newsletter/> oder über unsere homepage: [stlukas-reutlingen@drs.de](mailto:stlukas-reutlingen@drs.de)



## TRAINEE 2024 - Jugendleiterschulung im esjw

TRAINEE ist ein praxis- und erlebnisorientiertes Schulungsangebot für Jugendliche nach der Konfirmation, aus allen Reutlinger Kirchengemeinden. Bei TRAINEE bekommst du Impulse für deine Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit. Du entdeckst deine Gaben, probierst aus, was dir liegt und lernst neue, engagierte Leute in deinem Alter kennen. Trainee befähigt dich zur Leitung eines Projekts oder einer Gruppe.

Leitung: Claudia Babenschneider  
 Zielgruppe: Jugendliche, Konfirmanden  
 Termin: vom 15.5.2024 bis 11.9.2024  
 Ort: Matthäus-Alber-Haus  
 Kontakt: Claudia Babenschneider  
 claudia.babenschneider@esjw.de  
 Tel. 07121 51265



Anmeldung bei Service- u. Geschäftsstelle  
 Monika Ulmer | Lederstr. 81 | 72764 Reutlingen  
 oder per E-Mail: sgs@esjw.de



Bild: pixabay

## Tanzvergnügen

mit *Gery* im  
**Jugendhaus Hohbuch**  
 in Reutlingen jeweils ab 14:00 Uhr

**2024**

- Sonntag, 14. April 2024
- Sonntag, 12. Mai 2024
- Sonntag, 9. Juni 2024
- Sommerpause
- Sonntag, 15. September 2024
- Sonntag, 13. Oktober 2024
- Sonntag, 10. November 2024
- Sonntag, 8. Dezember 2024

Wir laden Sie/Euch herzlich  
 zu unserem **Tanznachmittag** ein  
 und freuen uns auf den Besuch!

Jugendhaus Hohbuch, Pestalozzistraße 79, 72760 Reutlingen  
 Tel. 07121 290500, E-Mail: info@jugendhaus-hohbuch.de

## „Wir fürs Quartier“ berichtet:

### Quartierstreff für ALLE

**Bewohner\*innen aus dem Hohbuch**  
**Immer dienstags von 12 bis 16 Uhr**  
 im Evangelischen Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 50. Gemeinsam essen, spielen, reden, diskutieren, lachen, spazieren gehen und ein paar schöne Stunden verbringen. Oder – bitte mit Voranmeldung – gerne beim Kochen helfen oder Kuchen / Essen bringen oder Thementische / Vorträge anbieten. Mittagessen und Kaffee/Kuchen auf Spendenbasis für ALLE Bewohner/innen aus dem Hohbuch/Schafstall

### Und **NEU: Das Spaziergängele**

Treffpunkt um 13.30 Uhr  
 Nach dem Essen a Spaziergängele?  
 - Ja schön - aber doch nicht alleine!  
 Einladung an alle, die Lust haben auf „Spazieren – Reden – Gemeinschaft“. Jeder kann dazukommen. Gemütlich laufen - soweit die Lust und die Puste reicht und dabei nette Leute kennenlernen  
 Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Nachbarn mit!

**Unsere Vortragsreihe geht weiter!**  
 Folgende Termine sind noch geplant:

### **30.04. Pflegestufen**

Ute Weiß, Abteilung für Ältere Stadt Reutlingen

### **14.05. Digitaler Nachlass**

Roland Schwarz, Kreisseniorerrat Reutlingen

Die Teilnahme ist kostenlos – kommen Sie gerne ohne Anmeldung vorbei oder bleiben Sie nach dem Mittagessen einfach da.

### **Austausch-Forum zum Thema „Autismus-Spektrum“**

Frau Tanja Lutz aus dem Stadtteil ist selbst Mutter eines Sohnes mit Asperger Autismus, hat Erfahrungen als Beraterin und möchte gerne ein Austausch-Forum ins Leben rufen. Ein weiteres Angebot für wahrnehmungssensible Menschen im Stadtteil ist das Einkaufen zur „Stillen Stunde“, täglich 14-16 Uhr, ohne Musik und mit reduzierten Außenreizen. Betroffene und interessierte Familien können sich direkt bei [tanja@lutz-rt.de](mailto:tanja@lutz-rt.de) oder bei Petra Miehle melden.

Petra Miehle



**Reutlingen**



# AKTUELLE FUNDSACHEN



Erkennen Sie davon etwas wieder? Dann melden Sie sich gerne bei unserer Mesnerin Frau Minic | 0 71 21-92 96 22 oder bei Frau Haug im Pfarrbüro | 0 71 21-24 03 05

## ***Flohmarkt im Stadtteil***

**Am Samstag, 8. Juni verwandelt sich unser Stadtteil ab 11 Uhr in einen großen Flohmarkt.**

Einfach durch die Straßen bummeln, das eine oder andere Schnäppchen machen, selber Dinge zum Verkauf anbieten. Wer mitmachen möchte, kann sich anmelden unter [info@gemeinsam-im-hohbuch.de](mailto:info@gemeinsam-im-hohbuch.de) oder einfach spontan einen Stand auf dem eigenen Grundstück aufbauen. Alle, die keine eigene Fläche zum Verkaufen am Haus haben, können im Jugendhaus einen Tisch mieten von 13-17 Uhr ([info@jugendhaus-hohbuch.de](mailto:info@jugendhaus-hohbuch.de)). Außerdem wird es noch andere Mitmach-Aktionen geben und auch ein kleines kulinarisches An-

gebot. Alle Infos gibt es ab Mai auf [www.gemeinsam-im-hohbuch.de](http://www.gemeinsam-im-hohbuch.de) und auf unseren Plakaten.

Wir freuen uns auf ganz viele Teilnehmer\*innen!

Marion Müller



### **KOMM DOCH MAL WIEDER IN DIE HOHBÜCHEREI!**

Die Hoh-Bücherei befindet sich in der Hohbuchschule, Theodor-Heuss-Str 10, 72762 Reutlingen im 1. Stock und ist für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene des Stadtteils geöffnet.

**Öffnungszeiten: Dienstags von 15:45 - 17:30 Uhr**  
Weitere Infos in der Hohbuchschule bei  
Frau Ruggaber, Tel. 07121-29200

## ***Briefmarken für Bethel gesucht***

Es stimmt schon, es werden viel weniger Briefe geschrieben, und weniger frankierte Briefe bedeutet weniger Briefmarken für Bethel. Aber es bleibt doch ein Rest, und der sollte für die Briefmarkenstelle in Bethel gesammelt werden. Die Arbeit dort geht ja weiter, und sie tut nach wie vor viel Gutes. Wenn jeder meint, das Sammeln lohne sich nicht mehr, kann man nur entgegen, geringere Einnahmen beim Verkauf der gestempelten Briefmarken sind immerhin mehr als überhaupt keine. Es lohnt sich nach wie vor, wenn auch auf niedrigerem Niveau. Also, liebe Gemeindeglieder, geben Sie weiter Ihre gefüllten Tüten bei mir oder in der Sakristei oder im Pfarrbüro ab.

### **Zur Erinnerung:**

1867 richtete die Innere Mission in einem umgebauten Bauernhaus nahe der Bielefelder Innenstadt ein Heim für Epilepsiekranken ein. Drei Kranke waren es am Anfang. Unter der Leitung von Pastor Friedrich von Bodelschwingh wuchsen die Einrichtungen, die heute noch seinen Namen tragen. Die zentralen Arbeitsfelder Bethels sind Behindertenhilfe Epilepsiebehandlung und -forschung, Altenhilfe, Psychiatrie, Jugendhilfe, Wohnungslosenhilfe, Akutkrankenhäuser und die Hospizarbeit. Hier hat sogar eine evangelische Theologische Hochschule ihren Sitz. Heute ist Bethel (übersetzt Haus Gottes) mit 20 000 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber in Bielefeld, noch vor Dr.Oetker, dessen Hauptsitz übrigens nur wenige



hundert Meter von den inzwischen Stadtteil gewordenen Anstalten liegt.

Aus erhaltenen Briefen (genauere Angaben gibt es nicht) weiß man, dass schon um 1888 eine Briefmarkenstelle existierte. Heute kommen täglich an die 200 Pakete, Päckchen und Briefe hier an. Die an Bethel gespendeten Briefmarken ermöglichen es, sinnvolle Arbeits- und Beschäftigungsplätze für behinderte Menschen zu schaffen und zu erhalten. Der Weiterverkauf an Sammler ist dabei eine besondere Bestätigung für die Arbeit, die von Menschen mit Behinderung geleistet wird. Außerdem kann mit den Erlösen die diakonische Arbeit für kranke und behinderte Menschen weiter unterstützt werden. 125 Menschen mit Behinderung sind aktuell mit der Aufbereitung von Briefmarken beschäftigt.

Bei Sammlern beliebt ist die Kilo-Ware, ein Kilo sauber aufbereiteter Briefmarken aus verschiedenen Ländern und Epochen und Motiven. Man kann sie auch telefonisch erwerben. Vielleicht ist ja ein Schnäppchen dabei. Auf alle Fälle regt sie den Sammeleifer an.

Volker Gartenfeld

Mehr Infos zu Bethel unter: [www.bethel.de](http://www.bethel.de)

## ***Einige Takte aus dem Chor***

Wir sind voller Hoffnung, dass die Krankheitswelle ausläuft und wir die Talsohle im Chor bald durchschritten haben. Auf unserem Probenplan für die nächsten Wochen steht Musik von Veit Erdmann, Mendelssohn und Wolf-Dieter Rahn. Darauf freuen wir uns!

Vielleicht möchten Sie sich schon die weitere Aufführung von Wolf-Dieter Rahns Requiem am Samstag, 23.11. im Hohbuch und am

Sonntag 24.11. in der Kreuzkirche im Kalender vormerken?

„Mit Hoffnung leben“ von Veit Erdmann kommt am 8.12. in St. Wolfgang mit den Chören von St. Wolfgang, Kreuzkirche und Hohbuch zur Aufführung.



Herzliche Grüße  
aus dem Hohbuch-Chor  
Lissi Dwenger

## ***Nachruf Herr Eib***

Geboren am 18.08.1950  
gestorben am 20.03.2024

Wir trauern als Kirchengemeinde um Wilhelm Eib, der uns in unzähligen Gottesdiensten an seiner Musik teilhaben lassen hat. Er hat unsere Gemeinde bei der Feier der Sonntagsgottesdienste, bei Konfirmationen und anderen besonderen Festtagen viele Jahre begleitet. Er war da zu Zeiten, wenn kein anderer konnte. Und er wusste sich immer

mit seiner feinen, gewitzten, heiteren und zugleich ernsten Art mit einzubringen. Sein Spiel war uns eine Predigt, die von der Schönheit des Lebens spricht, gerade auch, in unseren Schwächen.

Seiner Frau und seiner ganzen Familie wünschen wir Trost und stellen uns mit ihnen in die Hoffnung der Auferstehung.

Pfr. Michael Dullstein

# BEGEGNUNGEN IN ISRAEL UND PALÄSTINA

**VORTRAG MIT INES FISCHER**  
im Ev. Gemeindezentrum Hohbuch

**02. Mai | 19 Uhr**

Ines Fischer, ehemals Asylpfarrerin in Reutlingen, lebt seit Juli vergangenen Jahres in Jerusalem und arbeitet als eine der Pfarrerinnen der dortigen Evangelischen Gemeinde auf dem Ölberg. Sie berichtet von Eindrücken aus den Gesprächen mit Menschen, die sich in der aktuellen Situation trotz allem weiterhin in der Friedensarbeit auf beiden Seiten engagieren.



**Eintritt frei!** Um Spenden wird gebeten.

Ev. Gemeindezentrum Hohbuch | Pestalozzistraße 50



## Wann kann ich im Gemeindezentrum Mittagessen und Kaffee trinken?



### Mittagstisch im Quartierstreff

Dienstag 12 - 16 Uhr  
auf Spendenbasis

### Kaffee & Kuchen im Quartierstreff

Dienstag 12 - 16 Uhr  
auf Spendenbasis

### Mittagstisch im Hohbuch-Café

Donnerstag + Freitag 12 - 13.30 Uhr  
auf Spendenbasis

### Kaffee & Kuchen im Hohbuch-Café

Mittwoch 13 - 16 Uhr,  
Do 12 - 16 Uhr, Fr 12 - 14 Uhr  
auf Spendenbasis

Bild: pixabay

**Hohbuchcafé geschlossen von Di 21.05. bis einschl. Fr, 31.05.2024**



Die Oberlin-Schule kocht jeden Donnerstag.  
Ehrenamtliche kochen am Freitag.

**01. & 08. Mai geschlossen wegen Feiertagen!**

## SPEISEPLAN FÜR MAI

Do. 02. Mai	Frühsommerliche Bowl
Fr. 03. Mai	Gulasch vom Rind mit Knödel & Dessert
Do. 09. Mai	<b>Geschlossen</b> - Christi Himmelfahrt
Fr. 10. Mai	Maultaschen mit großem Salat
Do. 16. Mai	Burrito mit Salat
Fr. 17. Mai	Minestrone mit Brötchen



Bild: pixabay

### WER KOCHT MIT UNS IM HOHBUCHCAFÉ? GERNE MELDEN!

Unser neues Quartiers-Café lebt von engagierten ehrenamtlich mitarbeitenden Menschen. All unsere Getränke und Speisen sind kostenfrei. Wir freuen uns über eine Spende. Eine vegetarische Abwandlung ist immer dabei.

Pestalozzistr. 50, Reutlingen | Tel. 0176-46517263 | [martina.aftim@diakonie-reutlingen.de](mailto:martina.aftim@diakonie-reutlingen.de)

## Aus der Quartiersarbeit

### ★ **DER QUARTIERSTREFF**

Im Ev. Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 50  
**Jeden Dienstag außer in den Ferien von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

- Sie können einfach kommen, gemeinsame schöne und friedliche Zeit verbringen, miteinander reden und voneinander lernen. Wer Lust hat, einen Kuchen mitzubringen, sein Hobby mit anderen zu teilen oder auch mal selbst zu kochen, kann das gerne einbringen. Es gibt ein einfaches Mittagessen mit Getränken sowie Kaffee, Tee & Kuchen (auf Spendenbasis).
- Einen **Sprach- und Begegnungstreff, von 14:00 bis 15:30 Uhr** (ohne Anmeldung, in Kooperation mit FERDA international e.V.)
- Ein **Internationales Zwergencafé, jeden zweiten Dienstag von 14:30 bis 17:00 Uhr** (für Eltern mit kleinen Kindern; Termine: 07.05., 04.06., 18.06., 02.07. und 17.07.)

### ★ **DAS STADTTEILBÜRO**

Im Ev. Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 50  
**Sprechzeit nach Vereinbarung od. beim Quartierstreff am Dienstag**  
Kordinatorin Petra Miehle  
ist erreichbar unter: 01575 4410019  
info@gemeinsam-im-hohbuch.de  
www.gemeinsam-im-hohbuch.de

### ★ **# miteinander in Reutlingen - SOZIALBERATUNG IM QUARTIER**

Im Ev. Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 50  
**Jeden Dienstagnachmittag von 14:00 bis 16:30 Uhr**

- Beratung bei Fragen der existenziellen Grundsicherung. Gerne können Sie direkt bei Frau Mbak einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren unter Tel. 0176-75880344 od. per Email: sara.mbak@diakonie-reutlingen.de.

### ★ **„RAT und TAT“ und EUTB-Beratung**

Im Ev. Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 50  
**Jeden Donnerstag zwischen 16:00 Uhr und 17:30 Uhr**

- Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen (Sozialamt, Jobcenter, Schwerbehindertenausweis usw.), Verstehen von Behördenpost, bei der Suche nach der richtigen Anlaufstelle. Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (kurz EUTB) unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderung oder drohender Behinderung. Persönliche Beratungstermine bitte mit vorheriger Terminvereinbarung bei Frau Meyle und Team unter folgender Telefonnummer: 0152 32735621 oder per Mail: Andrea.Meyle@diakonie-reutlingen.de  
**Am 09.05.2024 und 30.05.2024 findet keine Beratung statt.**

## Haus der Familie



### Veranstaltungsangebote

**Mo, 6. Mai, 18.30 –21.30 Uhr:** Gefilzte Steine

**Di, 14. Mai. 14.00 -15.30 Uhr:** Sicher auf dem Laufrad – Verkehrssicherheitstraining für 2-5-Jährige in erwachsener Begleitung

**Mi, 15. Mai, 20.00-21.00 Uhr:** Von Anfang an kindliche Entwicklungsphasen stärken – Die Bedeutung der ersten Lebensphase

**Sa, 25. Mai, 9.00–13.00 Uhr:** Fundraising – wie finde ich Unterstützer für meine Projekte – Ehrenamtsakademie Reutlingen

**ab Mo, 3. Juni, 8.45–9.30 Uhr:** Sportwichtel für 2-3-Jährige in erwachsener Begleitung

**ab Mo, 3. Juni, 9.45-10.30 Uhr:** Krabbelfreunde ab Laufalter bis 18 Monate in erwachsener Begleitung

**Do, 6. Juni, 19.00-20.30 Uhr:** Sprechen wir über Depressionen

**Mo, 10. Juni, 18.30–21.30 Uhr:** Bunt und Rund – Früchte aus Filz

**Di, 11. Juni, 19.30-21.00 Uhr:** Boho Loop aus Trockenblumen – Workshop

**Di, 11. Juni, 19.00-20.30 Uhr:** Sprechen wir über Angststörungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen, nach Möglichkeit 7 Tage vor Veranstaltungstermin. Homepage: [www.evang-bildung-reutlingen.de](http://www.evang-bildung-reutlingen.de), Tel. 07121 929611, E-Mail: [info.ebr@elkw.de](mailto:info.ebr@elkw.de)



## Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch

Anrufen - auch im Zweifelsfall **Tel.: 0800 22 55 530**

Mo, Mi und Fr: 9 bis 14 Uhr, Di und Do: 15 bis 20 Uhr

## Zentrale Anlaufstelle.help

Unabhängige Information für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und der Diakonie

**Tel.: 0800 5040 112 | E-Mail: [zentrale@anlaufstelle.help](mailto:zentrale@anlaufstelle.help)**

**Internet: [www.anlaufstelle.help](http://www.anlaufstelle.help)**

***Termine/Veranstaltungen im Mai***

Mittwoch	01.05.	12:00 Uhr	Meditationstanz
		15:00 Uhr	Stricktreff im Café
		16:30 Uhr	Pen & Paper Rollenspielgruppen
		20:00 Uhr	Hohbuchchor
Donnerstag	02.05.	14:30 Uhr	Spielenachmittag im Café
		18:00 Uhr	Jugendkreis
		19:00 Uhr	Vortrag mit Ines Fischer (s.S. 13)
		20:00 Uhr	Suchtkrankenhilfe
Sonntag	05.05.	14:00 Uhr	Russischer Chor Iwuschka
		14:30 Uhr	Familientreff mit Hüpfburg (s.S. 20)
Montag	06.05.	09:00 Uhr	Seniorengymnastik
		09:30 Uhr	FERDA-Café
		13:45 Uhr	Yoga
		19:30 Uhr	Meditatives Tanzen
Dienstag	07.05.	10:00 Uhr	Seniorenausflug nach Ulm (s.S. 5)
		14:00 Uhr	Internationales Zwergencafé
		20:00 Uhr	Frauenchor
		20:00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	08.05.	12:00 Uhr	Meditationstanz
		15:00 Uhr	Stricktreff im Café
		16:30 Uhr	Pen & Paper Rollenspielgruppen
		20:00 Uhr	Hohbuchchor
Sonntag	12.05.	14:00 Uhr	Russischer Chor Iwuschka
		14:00 Uhr	Seniorentanz im Jugendhaus

Montag	13.05.	09:00 Uhr	Seniorengymnastik
		09:00 Uhr	Frauen- und Alleinerziehendentreff
		13:45 Uhr	Yoga
		16:30 Uhr	Literaturkreis, Nadia Hashimi „Hinter dem Regenbogen“
Dienstag	14.05.	19:30 Uhr	KGR-Sitzung
		20:00 Uhr	Frauenchor
		20:00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	15.05.	12:00 Uhr	Meditationstanz
		15:00 Uhr	Stricktreff im Café
		16:30 Uhr	Pen & Paper Rollenspielgruppen
		20:00 Uhr	Hohbuchchor
Donnerstag	16.05.	14:30 Uhr	Spielenachmittag im Café
		18:00 Uhr	Jugendkreis
		20:00 Uhr	Suchtkrankenhilfe
Sonntag	19.05.	14:00 Uhr	Russischer Chor Iwuschka
Dienstag	21.05.	20:00 Uhr	Frauenchor
		20:00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	22.05.	12:00 Uhr	Meditationstanz
		20:00 Uhr	Hohbuchchor
Sonntag	26.05.	14:00 Uhr	Russischer Chor Iwuschka
Dienstag	28.05.	14:00 Uhr	Gemeindedienst/Austräger (ab 16:00 Uhr)
		20:00 Uhr	Frauenchor
		20:00 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	29.05.	20:00 Uhr	Hohbuchchor

Ihre Artikel zum Hohbuchbrief bitte unter  
folgender Adresse einreichen: [redaktion@hohbuch-kirche.de](mailto:redaktion@hohbuch-kirche.de)  
**Redaktionsschluss für Juni-Ausgabe: 10. Mai**

## **Ev. Hohbuchgemeinde Sonntags-Gottesdienste, 10 Uhr**

**05. Mai** Gottesdienst mit Taufe und dem Frauenchor, Pfr. Dullstein, Amnesty-Briefe gegen das Vergessen, Predigt: 2. Mose 32, 7-14  
Spende: Stadtjugendwerk

**09. Mai** Himmelfahrt, Pfrin. i.R. Helga Hansis, Spende: Unerwartetes in der GKG

**12. Mai** mit Taufe, Pfr. Dullstein, Predigt: Joh 16, 5-15  
Spende: Gemeindebriefe GKG

**19. Mai** Pfingstsonntag mit Abendmahl, Pfrin. Scheede  
Spende: Aktuelle Notstände

**20. Mai** Pfingstmontag, Ökum. Gottesdienst in der kath. Kirche St. Wolfgang (St. Wolfgang-Str. 10)

**26. Mai** gemeinsamer Gottesdienst mit der Kreuzkirche, Präd.in. Ulrike Hoffmann  
Spende: Haus der Familie

## **Wir gratulieren allen Jubilaren herzlich zum Geburtstag:**

03. Mai, Friedrich Euchner, 90 J.

06. Mai, Dieter Mayer, 88 Jahre

09. Mai, Angelika Braun, 75 Jahre

09. Mai, Edith Kaminski, 85 Jahre

10. Mai, Siegrid Licek, 84 Jahre

10. Mai, Lily Link, 87 Jahre

11. Mai, Ingeborg Fauser, 90 Jahre

15. Mai, Astrid Stübichen, 80 Jahre

18. Mai, Erich Klocker, 85 Jahre

19. Mai, Horst Peters, 87 Jahre

20. Mai, Marianne Abele, 75 Jahre

20. Mai, Werner Klein, 93 Jahre

21. Mai, Ursula Claß, 84 Jahre

22. Mai, Jochen Zutavern, 80 J.

23. Mai, Martin Unfried, 88 Jahre

26. Mai, Lore Luberg, 89 Jahre

27. Mai, Karl-Martin Viehl, 84 Jahre

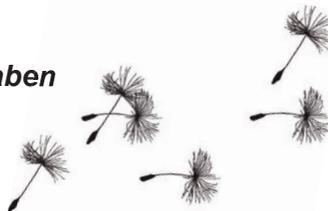
29. Mai, Anna Zeidler, 86 Jahre

30. Mai, Elisabeth König, 92 Jahre

**Hinweis:** Wir veröffentlichen in jedem Hohbuchbrief die Jubilare (70, 75 und ab 80 Jahren) des Monats. Sollten Sie dies nicht wollen rufen Sie uns an: Tel. 240305

**Zur letzten Ruhe haben wir geleitet:**

Angelika Kusche



Lust auf ein spannendes Programm?

Die Wohnung ist klein?

Deine Spielsachen kennst du schon alle?

Ihr wollt andere Familien treffen?

**Wir laden ein zum Jubiläum:**



**Familientreff am Sonntag im Gemeindezentrum  
Hohbuch, Pestalozzistr. 50**

**Sonntag 5.5.2024, 14.30-17.00 Uhr mit Hüpfburg, Kuchen  
und guter Stimmung!**



Jeder darf kommen. Auch ältere Geschwister sind willkommen.

Für Kaffee, Tee, Wasser und eine kühle Erfrischung sorgen wie immer wir. Wir freuen uns, wenn ihr Kuchen, Kekse oder Obst für ein gemeinsames Buffet mitbringt.

Wir freuen uns auf euch!

Zum Vormerken weitere Termine in diesem Jahr: 2.6.

In Zusammenarbeit mit:

